

# ANWENDERBERICHT BELIMED AG



# Anwenderbericht: Belimed AG - der Spezialist für sterile Workflow-Lösungen

## DAS SAGT BELIMED ÜBER DIE ZUSAMMENARBEIT

"Wir haben immer eine sehr terminbewusste Zusammenarbeit bei Visiativ erfahren. Es gab ein konstruktives und ziel- orientiertes Problem-Handling und man hat pragmatisch entschieden, wo es Sinn macht eine Situation weiterzuverfolgen, wo etwas verbessert werden muss und wo man an das Limit der Tools stösst."

Jonathan Hangartner, Application Manager CAX/PDM bei Belimed AG

## DAS UNTERNEHMEN BELIMED AG

Das 1990 gegründete Unternehmen Belimed AG, mit Hauptsitz in Zug, ist führender **Anbieter für Produkt- und Servicelösungen zur Sterilisation, Desinfektion und Reinigung von medizinischen und chirurgischen Instrumenten.**

Das Produktportfolio der Belimed AG umfasst **zuverlässige und robuste Kollektionen von Reinigungs- und Desinfektionsgeräten, Sterilisatoren und sterilen Aufbereitungsgeräten.**

Durch immer komplexer werdende Kundenanforderungen im Medizin- und Pharmabereich, hat sich die Belimed AG im April 2019 in **Belimed Infection Control** für alle medizinischen Applikationen und **Belimed Life Science** abgespalten.

Inzwischen sind sie an **10 Standorten in 9 Ländern** vertreten und unterstützen ihre Kunden, wenn es um die passende Produktlösung geht:

- Schweiz - Zug (Hauptsitz) & Sulgen
- Österreich - Feldkirchen
- China - Pudong, Shanghai
- Frankreich - Sausheim
- Deutschland - Mühldorf am Inn
- Benelux - JG Rotterdam
- Slowenien - Grosuplje
- Grossbritannien - Shipley, West Sussex
- USA - North Charleston



## DIE PROBLEMSTELLUNG

Anfangs wurde mit 4 verschiedenen ERP-Systemen an 4 verschiedenen Standorten gearbeitet. Dies führte zu einer hohen Komplexität an Werkzeugen und Prozessen.

Die Herausforderung bestand darin, in den 4 Entwicklungsstandorten eine einheitliche mechanische Systemplattform einzuführen.

Die in 2019 entstandenen Geschäftsbereiche (Belimed Lifescience AG und Belimed Infection Control) haben die Vielfalt an Anwendungen und Anforderungen mit weiteren 3 mechanischen CAD Systemen und 3 PDM-Systemen ergänzt. Die CAD- und PDM- Umgebung arbeiten zudem mit alten Release-Ständen und wurden seit mehreren Jahren nicht mehr aktualisiert, was die Komplexität im Engineering-Bereich massiv erhöhte.

**Die Herausforderung während der Konvertierung und Migrierung: es musste sichergestellt werden, dass die Fertigung weiterhin in der Lage ist zu produzieren. Die neuen CAD-Daten, die in das einheitliche System fließen, müssen mit den Daten, die bereits existieren, vernetzt werden.**

## DIE LÖSUNGSSTRATEGIE

Belimed AG hat sich für die Lösung mit **SAP ECTR** und **SOLIDWORKS** entschieden. Diese beiden Systeme bildeten den **Grundstein**, mit welchem eine Konsolidierung veranlasst werden konnte. Damit wurde eine **klare Strategie** aufgestellt, mit welchen Systemen in Zukunft weitergearbeitet wird.

Da die Engineering-Strukturen eine gewisse Komplexität haben und mehrere Systeme parallel laufen, besteht die Gefahr, dass sich die Daten verdoppeln und Dubletten entstehen. Weshalb man sich dagegen entschieden hat das neue System direkt allen Mitarbeitern zur Verfügung zu stellen und alle neuen Projekte auf dem neuen System zu erstellen.

Die **Lösung, die stattdessen gewählt wurde war ein klarer Cut**. Hier werden alle Daten in ein neues System überführt und das alte System wird anschliessend abgestellt.

"Ziel war es keinen Parallelbetrieb zu schaffen und keine noch höhere Komplexität mit einem zusätzlichen System an jedem Standort zu schaffen, sondern: **neues System einführen, ablösen, migrieren und abschalten - mit einem klaren Schnitt.**"

Dieser Prozess hat wiederum zur Folge, dass alle Daten migriert werden mussten, weshalb eine PDM - PDM Migration geplant wurde. Alle Daten von einem PDM wurden in das andere PDM migriert. Zusätzlich wurde auch das CAD-System gewechselt. Dieser Wechsel hatte eine CAD-Konvertierung zur Folge.

**"Bei der Konvertierung haben wir auf Visiativ** gesetzt, zusammen mit dem Partner ELYSIUM, welcher die Software zur Verfügung gestellt hat, um die Konvertierung entsprechend durchzuführen. Ein System nach dem anderen, zuerst wurde CATIA 2020 abgelöst und 2021 wurde dann INVENTOR abgelöst. **Mit dem Ziel alles zu migrieren und alle Objekte im neuen System zu konsolidieren.**"

## DIE EINGESETZTEN LÖSUNGEN

- ELYSIUM CADFEATURE
- SOLIDWORKS



## DER NUTZEN

- standardisiertes führendes mechanisches System
- durch Direktanbindung im SAP nur ein CAD-System
- fördert Zusammenarbeit an den verschiedenen Engineering-Standorten
- Wiederverwendbarkeit von Daten wird sichergestellt  
Komplexität der Tools wird reduziert
- vereinfachte Administrationsabläufe
- Einführung eines einheitlichen Prozesses

**"Die Zukunft für Belimed sieht so aus, dass systemtechnisch eine solide System- und eine gute Prozess-Basis vorliegt, auf welchen nun aufgebaut werden kann. Da wird man auch in Zukunft noch weiter investieren."**

Jonathan Hangartner, Application Manager CAx/PDM bei Belimed AG